

	Objekt: Valiha
	Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Afrika
	Inventarnummer: III E 18394

Beschreibung

Sechzehn zwischen den beiden nicht-durchstoßenen Bambusnodien [sind] aus der Epidermis abgelöste Saitenstreifen. Unter jeder Saite [sind] zwei Kalebassenstege. Dort, wo die Saiten mit der Epidermis verwachsen sind, [befindet sich] eine vier- bzw. fünfmalige Umwicklung des Rohrs mit einem dünnen Pflanzenstengel. Die beiden Enden des Wicklungsmaterials [sind] jeweils mit kleinen Pflöcken im Rohr verankert.

„. . . von den Beosy gemacht und benutzt. Von Männern hergestellt und benutzt. Ort: Antranokoaka, Madagaskar.“

aus Ulrich Wegner: Afrikanische Saiteninstrumente, Staatliche Museen Berlin – SPK, 1984 (Anhang Objektkatalog)

Sammler: Schimang, Dieter

Grunddaten

Material/Technik:	Bambus
Maße:	Länge: 77,1 cm; Länge: 40 - 40,5 cm (Intermodium); Länge: 15,5 - 16 / 20 - 21 cm (Transnodien); Durchmesser: 60 cm

Ereignisse

Herstellt	wann	
	wer	Beosy (Sakalava)
	wo	Madagaskar
Herstellt	wann	
	wer	Beosy (Sakalava)
	wo	Antranokoaka
Gesammelt	wann	

wer

Dieter Schimang (1942-)

wo

Schlagworte

- Bambus